

**Arbeitsbereich:**

**Arbeitsplatz:**

**Tätigkeit:**

## Gefahrstoffbezeichnung

### Incidur enthält: Glutaral, Glyoxal

## Gefahren für Mensch und Umwelt



Reizt die Atmungsorgane und die Haut.  
Gefahr ernster Augenschäden.  
Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.  
Gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken

## Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen  
Chemikalienschutzhandschuhe aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.  
Auf sehr gute Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes achten.  
Bei der Anwendung des Produktes Einatmen der Aerosole vermeiden.  
Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

## Verhalten im Gefahrfall



Schutzbekleidung tragen und ungeschützte Personen fernhalten  
Nach Verschütten: kleine Mengen mit viel Wasser wegspülen, größere Mengen mechanisch aufnehmen (z.B. Aufnehmer, Textilien, Universalbinder u.a.) und entsorgen.  
Im Brandfall sind alle gebräuchlichen Löschmittel geeignet.  
Einatmen von Staub vermeiden - Evtl. Staubmaske tragen

## Erste Hilfe



Augen: Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten) und Arzt aufsuchen.  
Haut: Spülung unter fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.  
Einatmen: Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.  
Einnahme: Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Arzt aufsuchen.

## Sachgerechte Entsorgung

Verschüttete Flüssigkeit mit Universalbinder aufsaugen und ebenso wie Abfälle in verschlossenen Gefäßen der zuständigen Stelle zur Entsorgung übergeben. Auch kleine Mengen nicht in den Ausguß leeren.

Die EAK-Abfallschlüssel sind herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Artikel bzw. Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. In Einzelfällen beraten wir Sie gerne.

Füllgutreste nach Möglichkeit bestimmungsgemäß verbrauchen.